Termine

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik St. Johannis, SW

Sa., 13. Dez., 19:00 Uhr
J.S. Bach: WEIHNACHTSORATORIUM I-III u. John Rutter: GLORIA
Solisten, Kantorei St. Johannis, Kinderchor St. Johannis Bläserensemble Bernhard Kimmel; Kammerorchester Pfaffenhofen

Mi., 31. Dez., 21:00 Uhr
SILVESTERKONZERT
mit Christiane Feig, Oboe und Ensemble

Mi., 25. Febr., 11., 25. März, 19:00 Uhr
MUSIK ZUR PASSION

Kirchenmusik Erlöserkirche, Bad Kissingen

Sa., 13. Dez., 19:30 Uhr
Die KisSingers Gospel-Christmas

Sa., 20. Dez., 16:30 Uhr
Orgelmusik bei Kerzenschein
Ltg. : KMD Jörg Wöltche

Mi., 31. Dez., 22 :00 Uhr
Silvesterkonzert
Beethoven, Sinf. Nr. 5 für Orgel vierhändig; Christine Stumpf u. Jörg Wöltche

Fr., 6. Febr., 19:30 Uhr
Gospelkonzert
Deborah Woodson u. die KisSingers

City-Kirche SW

Fr., 05.12., 20:00 Uhr, St. Johannis
Klänge in der Nacht

EBW

Mi., 14. Jan., 19:30 Uhr
Gönne dich dir selbst
Von der Kunst, Stress erfolgreich zu bewältigen Ltg: Wunibald Müller, Recollectio-Haus-Münsterschwarzach; Kolping-Bildungszentrum, SW

Do., 15. Jan., 05., 26. Febr., 19:30 Uhr
Neues v. historischen Jesus?
Dr. Siegfried Bergler Martin-Luther-Haus SW

Mi., 04., 11., 18. März, 18:30 Uhr
Christliche Meditation
Grundlagen und meditative Übungen ; Ltg.: Sabine Deininger, Mesnerhaus St. Johannis, SW

Weitere Veranstaltungen zu Familie und Elterngeld unter www.ebw-schweinfurt.de

St. Salvator SW

Sa., 6. Dez., 18:00 Uhr (Einlass: 17:00 Uhr)
Festliches Adventskonzert- Maxim Kowalew, Don Kosaken
Kartenvorverkauf bei den bekannten Stellen in SW

So., 14. Dez., 18:00 Uhr
Konzert - Schweinfurter Kammerorchester
Ltg.: G. Drost

St. Lukas SW

Fr., 23. Jan., 19:30 Uhr
„In der Zeit, mit der Zeit, für die Zeit"
Poet. Texte v. Prof. Dr. Richard Riess/Erlangen verbunden mit Harfentönen, gespielt von Anne Kox-Schindelin/Zellingen

CVJM

Mo., 12. – Fr., 16. Jan., je 19:30 Uhr
Allianzgebetswoche
Mo. u. Fr.: CVJM Di.: Evang. Method. Kirche Mi.: Landeskirchl. Gemeinschaft; Do.: Auferstehungskirche; Infos: http://www.cvjm-schweinfurt.de

Sa., 07. – Sa., 14. Febr.
MarriageWeek
Eine europaweite Initiative zur Stärkung der Ehe

Dekanatsfrauenbeauftragte

So., 01. März, 10:00 Uhr, St. Salvator
Ökumen. Gottesdienst
anl. der Frauenwochen

kda

29. Jan., 19:30 Uhr, SW
Informationsveranstaltung: „Was beinhaltet das neue Rentenpaket?

Krankenhausseelsorge

So., 14. Dez., 15:00 Uhr, St. Salvator
Gottesdienst zum Welttag verstorbener Kinder

Di., 10. März, 13:30 Uhr
Nachmittag für Ehrenamtliche im Krankenbesuchsdienst
Krankenh. St. Josef

Dezember 2014 – März 2015
Ausgabe 113
2014/15

SW perspektiven

Informationen des evangelischen Dekanats Schweinfurt

Mehr Gerechtigkeit

Kirche kümmert sich zu wenig um Gerechtigkeit, haben uns die Ausgetretenen ins Stammbuch geschrieben. Wir haben verstanden! Drei Wochen lang, vom 18. Januar bis zum 8. Februar 2015, findet in St. Johannis mitten in Schweinfurt die erste Vesperkirche Bayerns statt. „Miteinander für Leib und Seele" lautet das Motto an sieben Tagen in der Woche. Wir rechnen mit 200 Besuchern täglich.
Vesperkirche ist die Erfindung eines Stuttgarter Diakoniepfarrers und läuft dort schon seit 20 Jahren. Drei Wochen lang, wenn es draußen kalt ist, begegnen sich die unterschiedlichsten Menschen in der Kirche, um miteinander an festlich gedeckten Tischen zu essen und ins Gespräch zu kommen. Arme und Wohlhabende, Berufstätige und Arbeitslose, Junge und Alte. Das Menü kostet 1,50 Euro, damit wirklich jeder kommen kann. Verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote ergänzen die gemeinsame Mahlzeit. Täglich eine kurze Andacht gehört selbstverständlich dazu, sonntags auch der Gottesdienst.

Mit der Kirche öffnen wir für diese Begegnungen auf Augenhöhe den wertvollsten Raum, den wir haben. Ein Gottesdienst im Alltag soll die Vesperkirche werden. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung: Ihre Mitarbeit, Ihre Spende, Ihr Gebet. Danke!
Es grüßt Sie herzlich
Ihr
Dekan Oliver Bruckmann

P.S.: www.vesperkirche-schweinfurt.de

Musik in der Vesperkirche

Do., 22. Jan., 19:00 Uhr
OHRENSCHMAUS
Musikal. Benefizabend der Pfarrerinnen und Pfarrer im Dekanat Schweinfurt mit ihren Instrumenten – solistisch, als Ensemble, als Vocalensemble.
Ltg.: KMD Andrea Balzer

Do., 05. Febr., 19:00 Uhr
OBA und Steffi List
Benefizabend zugunsten der Vesperkirche.

impressum

Evang.-Luth. Dekanat
Martin-Luther-Platz 18, 97421 Schweinfurt
www.schweinfurt-evangelisch.de
Redaktion: Dr. S. Bergler; Layout: M. Beck-Winkler
Auflage: 7500 Stück

Kurz gefasst! aus dem Dekanat

Pfr. Jochen Wilde, stellvertretender Dekan, wird zum 1.1.2015 unser Dekanat verlassen und die I. Pfarrstelle an der Kreuzkirche in München-Schwabing antreten. Seine Verabschiedung in „seiner" Erlöserkirche Bad Kissingen findet am 1. Januar, 10:00 Uhr, statt.

In den Ruhestand tritt **Pfr. Friedrich Lösch** / Werneck. Zu seinem Abschiedsgottesdienst am 18. Jan. 2015, 15:00 Uhr, wird herzlich in die Schlosskirche Werneck eingeladen. Beider Würdigung erfolgt in der nächsten Ausgabe. (S.B.)

Luther-Dekade 2015 - „Bild und Bibel": Es wird in Kooperation mit dem Evang.-luth. Dekanat drei Ausstellungen in Schweinfurt geben. Die erste wird am 1. März 2015 im Georg-Schäfer-Museum eröffnet und sich dem spätromantischen Landschaftsmaler Johann Wilhelm Schirmer (1807-1863) und seinem biblischen Gemäldezyklus – vom Paradies bis zu Abrahams Tod – widmen.

90 Jahre Evang. Frauenbund e.V.: Dazu wird am Sa., 6. Dez. 2014, ab 14:30 Uhr zur Adventsfeier im Evang. Gemeindehaus, Friedenstr., und am So., 14. Dez., um 10:30 Uhr, zum Gottesdienst in St. Johannis eingeladen; Festprediger: Dekan Bruckmann.

Schul-Personalien

(H. Kuschel)

■ **Anneliese Kleinhenz** dürfte in ihrer Laufbahn an fast allen Grundschulen und vielen weiteren Schulen im Dekanatsbezirk als Religionslehrerin gewirkt haben. Meist unterrichtete sie an fünf Schulen und war dafür viel mit dem Auto unterwegs. Zum 1.9.2014 ging sie in den wohlverdienten Ruhestand. Herzlichen Dank und alles Gute für die Zukunft!

■ **Gertrud Morgenstern** unterrichtete seit vielen Jahren mit großem Engagement und spürbarer Freude an der Pestalozzi-Förderschule. Auch sie ging zum 1.9. in den Ruhestand. Wir danken ihr für ihren Einsatz und wünschen alles Gute im Ruhestand.

■ **Michaela Sauer** war zuletzt an der Kerschensteinerschule und der Mittelschule Bergrheinfeld eingesetzt. Sie wechselte gemeinsam mit ihrem Mann nach Wildenreuth/Opf. Danke auch hier für den engagierten Unterricht!

■ **Michaela Gobs-Knoche** ist im Dekanat und an den Schulen keine Unbekannte. Sie hat in den letzten Jahren ein Studium der Religionspädagogik absolviert und unterrichtet nun als voll ausgebildete Religionspädagogin. Herzlichen Glückwunsch!

■ **Lina Konrad** aus Bamberg ist ausgebildete Realschullehrerin mit dem Schwerpunktfach Evangelische Religionslehre. Sie steht uns im laufenden Schuljahr für Krankheitsvertretungen zur Verfügung.

■ Seit dem neuen Schuljahr 2014/15 ist **Pfarrer Ullrich Kleinhempel** aus Nürnberg an der staatlichen Friedrich-Fischer-Fachoberschule, der staatlichen Ludwig-Erhard-Berufsschule, an der privaten Wirtschaftsschule Müller sowie an der ersten privaten Realschule tätig. Er selbst bekundet „leidenschaftliche Freude am Unterricht", aber auch in der Lehrerfortbildung und Diakonie.
Pfr. Kleinhempel engagiert sich seit Jahrzehnten in der Ökumene mit orthodoxen Kirchen, hatte u.a. in den lutherischen Gemeinden Charkow und Moskau gearbeitet, zudem einen Lehrauftrag für Russische Spiritualität an der Universität Bayreuth inne und ist Mitglied im Facharbeitskreis Orthodoxie der EKD. Daneben beschäftigt er sich religionswissenschaftlich mit neuen religiösen Strömungen einschließlich Esoterik und Yoga. Er wird auch in unserem Erwachsenenbildungswerk mitarbeiten. (S.B.)

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de

von Personen

Pfr. Markus Vaupel

Nach gut sieben Jahren Dienst auf der II. Pfarrstelle Bad Kissingen wurde Pfarrer Markus Vaupel im September verabschiedet – und hat jetzt seinen Dienst als Pfarrer von Zell, Weipoltshausen und Madenhausen sowie des Wilhelm-Löhe-Hauses und des Pflegezentrums Maininsel in Schweinfurt angetreten.
Pfarrer Vaupel, Vorsitzender der Altenheimseelsorgekonferenz und Diakoniebeauftragter des Schweinfurter Pfarrkapitels, bleibt damit unserem Dekanat erhalten. Er war ein „ruhender Pol" in der Erlösergemeinde in Bad Kissingen, hat als Seelsorger, Lehrer, Prediger und in der Gemeindeleitung in der Kirchengemeinde Bad Kissingen segensreich gearbeitet.
Jetzt ist das älteste evangelische Pfarrhaus Bayerns endlich wieder bewohnt, von Pfarrer Vaupel zusammen mit Frau Maike, Religionspädagogin im kirchlichen Dienst, und der jüngsten Tochter Marie. Gottes Segen dazu – und auf gute Zusammenarbeit! (Dr. Weich)

Pfarrer z.A. Andreas Grell

Am 4. Oktober war Regionalbischöfin Gisela Bornowski wieder einmal Schweinfurt. Jetzt wurde Andreas Grell in der St. Johanniskirche ordiniert. Er ist nun Pfarrer auf der zweiten Pfarrstelle St. Johannis in Schweinfurt. Gleich auf den ersten Blick hat ihm Schweinfurt gut gefallen, erklärte der gebürtige Bamberger, der in Treinfeld bei Ebern aufgewachsen ist. Evangelische Jugendarbeit und sein Zivildienst beim CVJM Altenstein ließen ihn sich fürs Theologiestudium entscheiden. Er studierte in Neuendettelsau und Erlangen und wurde dann Vikar in Nürnberg-Ziegelstein. Jetzt ist er ins heimatliche Unterfranken zurückgekehrt und freut sich auf Dienst und Leben in der Kirchengemeinde St.Johannis, auf dass alle miteinander erfahren dürfen, was Esra im Buch Nehemia sagt: „Die Freude am Herrn ist eure Stärke" (Neh 8,10). Herzlich willkommen, viel Glück und Segen! (Dr. Weich)

Pfarrerin Donate Molinari

Erntedank. Pfarrerin Donate Molinari wurde durch Dekan Oliver Bruckmann auf der zweiten Pfarrstelle Christuskirche Schweinfurt installiert, die zuvor anderthalb Jahre vakant war.
Ursprünglich aus der Nordelbischen Kirche kommend, ist Donate Molinari schon seit vielen Jahren in der Bayerischen Landeskirche als Pfarrerin tätig; die letzten zehn Jahre in der Bad Neustädter Christuskirche. Sie führte dort die Taizé-Gottesdienste ein. Wichtig waren für sie die Eltern-Kind-Gottesdienste. Mit großem Engagement leitete sie den Besuchsdienst in der Kreisklinik und der Palliativstation. Pfarrerin Molinari wohnt jetzt in Dittelbrunn, in ihrem Seelsorgesprengel, der die Haardt und die Dörfer Dittelbrunn, Hambach, Holzhausen, Pfändhausen und Maibach umfasst.
Im Dekanat und Pfarrkapitel heißen wir unsere neue Kollegin Donate Molinari herzlich willkommen und wünschen ihr viel Segen und Glück. (Dr. Weich)

mehr Infos: www.schweinfurt-evangelisch.de